Ablauf der Schlachtkörperprobe - Kratzschwamm

Bei der Beprobung für die Untersuchung auf Salmonellen ist die Probenahme bei Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Pferden mit Hilfe eines Kratzschwamms durchzuführen.
Die Probefläche muss je gewählter Probenahmestelle mindestens 400 cm^2 sein.

Probenahme auf Begleitschein dokumentieren:

Name und Anschrift, LFBIS-Nr., EU-Zulassungsnummer, Datum und Uhrzeit der Probenahme, Probenehmer, Tierart, Probenahmenstellen

Ablauf Schlachtkörperprobe mittels Kratzschwamm:

- Die Direktvermarkterinnen/Direktvermarkter dürfen die Probe mittels Kratzschwamm selbst vornehmen – im Rahmen ihres Eigenkontrollsystems.
- Zeitpunkt der Probenahme ist nach dem Zurichten, am schlachtwarmen Körper, vor dem Kühlen.
- Zur Probennahme werden dieselben Stellen wie bei der Gewebeprobe herangezogen.
- Mit dem Kratzschwamm wird entlang der empfohlenen Stellen abgerieben, wobei in Summe eine Fläche von mindestens 400 cm^2 abgerieben werden muss. Die Hände müssen entsprechend desinfiziert bzw. Einweghandschuhe verwendet werden.
- Anschließend Kratzschwamm in einen sterilen Probenbeutel geben, gut verschließen, um vor Austrocknung zu schützen.
- Die Probe muss dann auf eine Temperatur von 4 °C abgekühlt werden.
- Die Untersuchung der Probe erfolgt extern durch ein Labor.
- Gekühlter Transport zum Labor ist erforderlich (innerhalb 24 Stunden). Die Probe darf nicht gefroren werden, sondern nur gekühlt. Probe kann auch per Post (EMS) gekühlt ins Labor geschickt werden.

Probenahmestellen und Probennahme bei der Schlachtkörperuntersuchung:

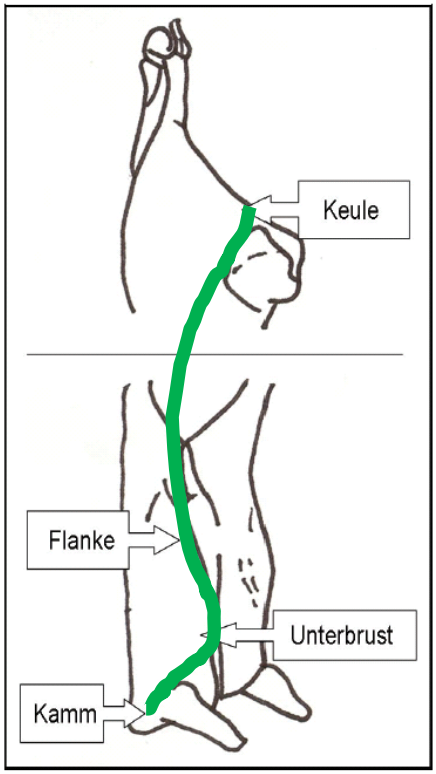

Abbildung 1 - Schlachtkörper Rind

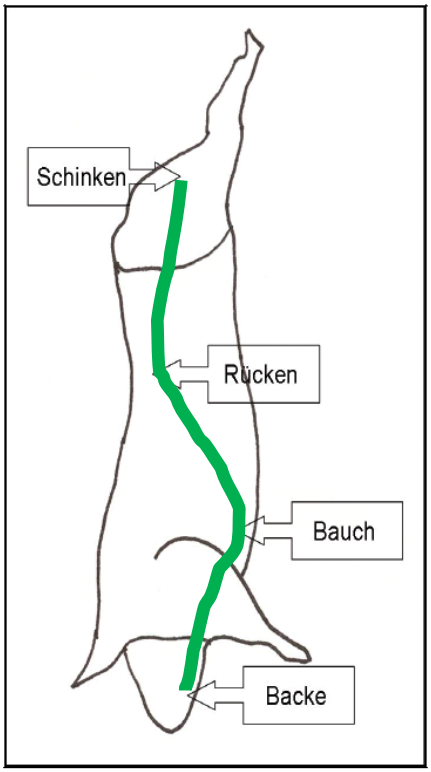

Abbildung 2 - Schlachtkörper Schwein